

Zeithain — fast auf der Stelle, wo die unglückliche Mühlberger Schlacht gewesen war — und vergeudete in einem Monate eine Million Thaler. — Dreißigtausend Mann auserlesene und nach französischer Manier exercirte Truppen kamen dort zusammen, neun Regimente Cavallerie, zehn Regimente Infanterie und die prachtvollen Grandmusquits. Man hatte die schönsten und längsten Leute des Landes zusammengerafft, ein wenig exercirt und zum Theil nur für diesen Monat angeworben, nur um zu glänzen. Vom ersten bis zum letzten Juni reichten sich nun Revuen und Manöuvres, Treffen und Jagden, Illuminationen und kostbare Feste aller Art unaufhörlich an einander. Da war am 14. Juni ein Feuerwerk, an dessen Gerüste zweihundert Zimmerleute seit Weihnachten gearbeitet hatten, wozu achtzehntausend Stämme Holz und dreihundert Schock Breter kamen, das sechs und neunzig Ellen hoch, zweihundert vier und vierzig Ellen breit und mit sechstausend Ellen bezogener Leinwand überspannt war. Da war eine Abtheilung der Armee türkisch uniformirt und hatte zwanzig Mohren als Feldmusik. Da schwamm auf der Elbe eine kleine Flotte, deren Admiralschiff allein über siebzehntausend Thaler kostete. Eine Illumination hatte über eine halbe Million Lampen. Bei einem Feuerwerk schwammen Wallfische und Delphine, die bunte Flammen spieen, auf der Elbe. Bei einem Treffen ward von vier Schiffbrücken eine in die Luft gesprengt. Für die königliche Tafel ward einst ein Kuchen oder Stollen gebacken, vierzehn Ellen lang, sechs Ellen breit, eine halbe Elle dick, aus siebzehn Scheffeln Kernmehl, vier Tonnen Milch, zwei und achtzig Schock Eiern. Er buk in einem achtzehn Ellen langen Backofen neun Stunden lang, und ein Zimmermeister schnitt ihn mit einem zwei und einen halben Ellen langen Messer an. Am letzten Tage wurden die dreißigtausend Mann gespeist und warfen auf ein Commando ihre hölzernen Teller in die Elbe. — Zugegen waren zwei Könige, zwei Kronprinzen, sieben und vierzig Herzöge und Fürsten, funfzehn Gesandte, neun und sechzig Grafen u. s. w. Es war eine Pracht, von der ganz Europa redete. Aber das arme Land seufzte, und der königliche Wirth überlebte das Fest nur zwei Jahre.

3. Juni.

Schiller in Gohlis und Blasewitz.

Der große Dichter Schiller, von welchem am 10. Mai die Rede war, lebte zwei Jahre lang in Kursachsen, wenn er gleich ei-